

# Schützen - blättla

**Nr. 2 / 2013**

**April - Juni**

---



Herausgeber: Schützenmeisteramt des Sportschützenverein Wintersdorf e.V.

# Veranstaltungsüberblick

Termin			Veranstaltung	Ort
Sa. 18.05.13	6:30/6:45		Tagesausflug Wasserkuppe/Röhn Abfahrtszeiten vorläufig, genaueres ggf. im Schützenhaus und Internet	Wintersdorf /Zirndorf
Sa. 01.06.13	13:00 Uhr		Freundschaftsschießen ASG/SSV	Achterplätzla Zirnd.
Do. 20.06.13	17:00 Uhr		Aufbau Sauessen	Leichendorfer Mühle
Sa. 22.06.13	17:00 Uhr		Sauessen mit Salutschießen	Leichendorfer Mühle
So. 23.06.13	09:00 Uhr		Aufräumen	Leichendorfer Mühle
Sa. 06.07.13	09:00 Uhr		Arbeitsdienst / Standerneuerung	Schützenhaus

Gauschießen des Schützengauges Fürth: 01.- 09. Juni 2013 bei der KPSG Zirndorf  
Preisverleihung am Sonntag, den 30. Juni 2013

**Bitte beachten: Die Termine des Tagesausfluges (neu 18.5.2013) und des Freundschaftsschießens (neu 1.6.2013) haben sich entgegen den Ankündigungen zu Jahresanfang geändert, siehe oben oder [www](http://www).**

## Wöchentliche Termine

Tag	Uhrzeit von	bis	Bezeichnung
Dienstag	18.30 Uhr 19.00 Uhr	20.30 Uhr 22.00 Uhr	Jugendtraining Wettkampfschützen- und Mannschaftstraining
Freitag	19.00 Uhr	23.00 Uhr	Allgemeines Training Vereinsabend
Sonntag	09.00 Uhr	12.00 Uhr	Allgemeines Training Frühschoppen

# Generalversammlung

12. Januar 2013

Die Generalversammlung 2013 besuchten 49 Mitglieder. Sie fand im Saal des Vereinsheimes statt und es standen Neuwahlen an.

Der 1. Schützenmeister begann nach seiner Begrüßung der Anwesenden die Versammlung mit einem Bericht der Ereignisse des abgelaufenen Vereinsjahres 2012.

Der 2012 verstorbenen Mitglieder des Vereins wurde mit einer Gedenkminute die letzte Ehre erwiesen.

Das Protokoll der Generalversammlung 2012 wurde verlesen und genehmigt.

Die Berichte des Kassiers und der Kassenprüfer folgten im Anschluss.

Sport- und Jugendleitung fassten dann ebenfalls das Jahr zusammen, wobei zu erwähnen ist, dass in beiden Bereichen durchaus beachtliche Erfolge zu verzeichnen waren.

Es folgten Ehrungen für die Schützinnen und Schützen für langjährige Mitgliedschaft und für die Wettkampfschützen zu den „runden“ Wettkampfteilnahmen.

Da Neuwahlen anstanden wurde, nach der Entlastung des Vorstandes, ein Wahlausschuss gebildet und folgende Mannschaft gewählt.

1. Schützenmeister: Jürgen Westenkirchner
2. Schützenmeister: Uwe Bautz
3. Schützenmeister: Michael Waschk

Schriffthführer: Christoph Brenner  
Schatzmeister: Michael Grießl  
Sportleiter: Kurt Autenrieth  
Jugendleiter: Sebastian Meier  
Stellvertreterin: Agata Westenkirchner

Ausschussmitglieder:

- Hans Bölian
- Erwin Ornot
- Günther Hirscl
- Jürgen Meier

Ersatz: Albert Grießl

Die anderen Ämter blieben unverändert.

Es folgten diverse Punkte zu Verschiedenes und die Sitzung konnte kurz vor 21 Uhr geschlossen werden.

**Wir danken allen, die sich zum Wohl des Vereins zur Verfügung stellen und in Ihrem Amt auch eine Verpflichtung sehen.**

# Heringssschießen

18. Januar 2013

Um die 40 Teilnehmer konnten wir hier begrüßen. Schützenkönig Sebastian Meier setzte gleich zum ersten Schießen des Jahres ein Zeichen und gewann mit + 120 Punkten. Den Vitus Wanderpokal, ihn erhält der Schütze mit dem Ergebnis „0“ oder derjenige, mit der geringsten Abweichung dazu.

Schützen:

1. Platz	Sebastian Meier	120	Punkte
2. Platz	Zoltan Sarszegi	116	Punkte
3. Platz	Hans Bölian	90	Punkte

Ehrenpreis Kurt Autenrieth -210 Punkte

Jugend:

1. Platz Lukas Rösch 170 Punkte

Ehrenpreis Carsten Frey - 70 Punkte

Vitus Wanderpokal:

1. Platz Stefan Bölian 0 Punkte

Heuer hat es wiederum geklappt, der Pokal wurde mit dem Idealergebnis „0“ durch Stefan Bölian geschossen. Schön auch, dass fast alle die eingezahlt hatten, auch geschossen haben.

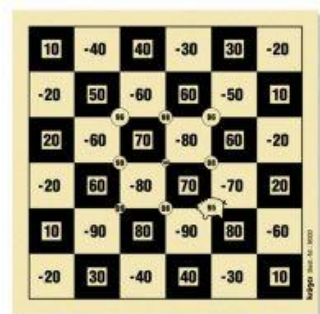
Harald Klein bereitete die Heringe zu und spendete die Pokale.

Ein großes Dankeschön allen Helfern und weiteren Spendern für dieses gelungene Schießen und den schönen Abend.



© Opisc

© www.toonup.com/marc



# Presssackschießen

08. Februar 2013

Das Presssackschießen, natürlich wieder zusammen mit unseren Freunden von der ASG Zirndorf, war sehr gut besucht. Neben Presssack und anderem gut Essbaren wurde auch noch geschossen. Der Freundschaftspokal, ermittelt aus den jeweils besten Schützen der ASG und des SSV, konnte erneut auf seinem Platz in unserer Vitrine belassen werden. Unsere Schützen erzielten auch 2013 wieder die besseren Ergebnisse. Erwähnenswert ist anlässlich dieses Schießens immer die lange und sehr gute Beziehung zu unseren Kollegen der Armbrustschützen aus Zirndorf, die wieder mit Gildemeister Werner Langer zahlreich vertreten waren. Auch viele Eltern unserer Jungschützen waren anwesend. Dies freut mich besonders, weil das die Bindung zum Verein ganz offenbar zeigt und festigt.

## Serienwertung Schützen:

1. Platz	Tomislav Kriznik	SSV	102	Ringe
2. Platz	Kurt Autenrieth	SSV	101	Ringe
3. Platz	Jürgen Kirschbaum	SSV	99,3	Ringe

## Serienwertung Jugend:

1. Platz	Adrian Loos	SSV	94,6	Ringe
Ehrenpreis	Carsten Frey	SSV	73,5	Ringe

## Baptist Weidner Gedächtnis Pokal:

1. Platz	Andreas Walther		84,7	Teiler
----------	-----------------	--	------	--------

## Presssackpokal:

1. Platz	Sebastian Meier	SSV	44,1	Teiler
----------	-----------------	-----	------	--------

## Freundschaftspokal:

1. Platz	SSV Wintersdorf		498,2	Ringe
2. Platz	ASG Zirndorf		433,4	Ringe

Auch hier wiederum ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Spender, die dieses Schießen unterstützt haben. An dieser Stelle vor Allem an die Helfer in der Auswertung, das ist beim Presssackschießen richtig viel Arbeit, die bis spät in den Abend hinein im Auswerteraum sitzen müssen.

# Zimmerstutzenschießen

22. Februar 2013

Am 22.02.2013 fand wieder unser Zimmerstutzenschießen im Schützenhaus statt. Als erstes möchte ich den Schützenbrüdern danken, die uns ihre Zimmerstutzen sowie die dazugehörige Munition bereitwillig zur Verfügung gestellt haben. Ferner auch einen großen Dank an den Familien Bölian und Grießl, die sich um unser leibliches Wohl gekümmert haben.

Somit war der gemütliche Teil auch gesichert, denn mit einem gefüllten Bauch schafft man das Schießen auch.

Man kann nur staunen, was es unter den Stutzen für verschiedene Modelle gibt, die sich schon von der Munition, sowie von der Gewehrart sehr unterscheiden. Manche sind schlicht, andere haben eine Schaftverzierung.

Für mich persönlich war der Abzug von dem Stutzen das größte Problem, denn den durftest nur anschauen und der Schuss war draußen.

Dieses Problem hat unser Schützenbruder Andreas Lautner wohl am besten im Griff gehabt, denn mit 29,3 Ringen errang er den Sieg heuer und bekam dafür unseren schönen Zimmerstutzenpokal von unserem ersten Schützenmeister Jürgen Westenkirchner überreicht.

Die Teilnehmerzahl von 24 hätte etwas besser ausfallen können, aber ihr, liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, sowie unsere Jugend, könnt das ja 2014 wesentlich nach oben verbessern.

Abschließend sei gesagt die die da waren, hatten einen schönen Abend und die das Schießen versäumt haben, haben was verpasst.

Die ersten 10 Platzierungen der einzelnen Schützen könnt ihr aus der Liste entnehmen.

Mit einen freundlichem Schützengruß

Euer Uwe Bautz

## Ergebnisse 2013

1. Platz	Andreas Lautner	29,3	Ringe
2. Platz	Hans Bölian	29,1	Ringe
3. Platz	Ulrich Beutner	28,8	Ringe
4. Platz	Kurt Autenrieth	28,4	Ringe
5. Platz	Albert Grießl	27,8	Ringe
6. Platz	Michael Grießl	27,8	Ringe
7. Platz	Sebastian Meier	27,5	Ringe
8. Platz	Helga Weißfloch	27,5	Ringe
9. Platz	Günther Hirsler	26,0	Ringe
10. Platz	Stefan Bölian	25,5	Ringe

# Was ist eigentlich ein Zimmerstutzen?

Eigentlich ganz einfach. Früher, als das Luftgewehr noch nicht erfunden war wurde in den Schützengesellschaften (Vereine in dem Stil wie heute gabs damals noch gar nicht) noch richtig scharf geschossen. Die wenigen Waffengesetze die es damals gab wurden nicht sehr ernst genommen und außerdem waren die meisten Gesellschaften unter Adeliger Obhut angelegt und nannten sich deshalb auch Königlich Privilegiert. Das steht dann auch heute noch in deren Vereinsnamen drin mit der Abkürzung KglPriv. Schützengesellschaft. Und weil es in den kalten Monaten immer nicht so toll war im freien zu schießen haben die Leute ihren Kopf angestrengt und haben eine Waffe gebaut mit der sie auch im Winter in einem Raum ihrem Sport nachgehen konnten. Das war meistens ein Tanzsaal in einem Wirtshaus der dann zum Schießen hergerichtet wurde. Dann wurde erst mal so richtig geballert und dann der Schützenkönig so richtig mit Tanz und Musik gefeiert. Also daher auch der Name. Zimmer Stutzen. Ein Stutzen(Gewehr) der im Zimmer(Saal) benutzt werden konnte ohne dass gleich die ganze Inneneinrichtung dran glauben musste. Vom Kaliber her ist der Zimmerstutzen ein Mittelmaß zwischen Luftgewehr und Kleinkalibermunition. Luftgewehr hat 4,5 Millimeter, Kleinkaliber hat 6 Millimeter und der Zimmerstutzen hat ca. 5,5 Millimeter. Die Treibladung für den Stutzen ist sehr gering. Etwas stärker als bei diesen Knallpistolen die Kinder immer am Fasching benutzen. Aber Vorsicht, die Wirkung ist nicht zu unterschätzen. Also der Zimmerstutzen ist eine scharfe Waffe für die man eine Erwerbserlaubnis benötigt. Er wird auf 15 Meter Distanz geschossen und kann wenn man gut ist bis zu den Bayerischen Meisterschaften geschossen werden. Eigentlich ist er ein Exote unter den Disziplinen aber trotzdem eine sehr schöne Waffe die viel Spaß machen kann wenn der richtige Umgang damit in einem Schützenverein oder einer anderen Institution welche dafür geeignet ist erlernt wird. Frage beantwortet?

# Vorschau auf kommende Ereignisse und Veranstaltungen

01. April – 30. Juni 2013

Terminplan allgemein: Verbindlich bleibt immer der Terminplan am Schwarzen Brett oder im Internet unter <http://www.ssv-wintersdorf.net/termine.htm>

Der **Tagesausflug** wird am 18. Mai 2013 sein, ausführliche Informationen dazu auf der folgenden Seite.

Das **Freundschaftsschießen** bei den Armbrustschützen der ASG Zirndorf wurde auf den 01. Juni 2013 gelegt. **Hier dürfen wir wieder alle aufrufen teilzunehmen.**

Das ist jedes Mal ein schöner und zugleich spannender Samstagnachmittag, der mit der Preisverleihung in der Gaststätte am Achterplätzla und dem Knöchlaessen kulinarisch abgerundet wird.

Am Samstag, 22. Juni 2013 dann das **Sauessen** mit Ehrensalt für unseren Schützenkönig Sebastian Meier

**An der Stelle möchte ich bitten den Aufbau am Donnerstag zuvor UND den Abbau am Sonntag danach zu unterstützen. Dieser ist vergleichsweise einfach geworden in den letzten Jahren, muss jedoch nichts desto trotz gemacht werden, auch wenn's weh tut. Außerdem gibt's eine Brotzeit dazu!**

**!! Arbeitsdienst am Sam. 6. Juli: Hier brauchen wir eure tatkräftige Unterstützung !!**

---

## Tagesausflug

18. Mai 2013

Dieser führt uns heuer in die Röhn, unter anderem auf die Wasserkuppe.

Die Wasserkuppe ist mit 950 m der höchste Berg der Rhön. Die Hochfläche ist baumfrei und bietet daher eine Rundumsicht über die Berge und Täler der Rhön. Auf dem Gipfel ist eine große Kugel zu sehen die noch aus der Zeit des kalten Krieges stammt, es handelt sich hierbei um eine ehemalige Radaranlage. Um die Wasserkuppe herum gliedern sich Ausläufer an die Wasserkuppe die alle bequem zu bewandern sind. Die Abtsrodaer Kuppe, der Schafstein, der Pferdskopf und die Eube. Viele Wege und viele Ziele sind mit Wegweiser zu finden. In ca. 6 km Entfernung Nord-West ist z.B. das Fuldahaus zu erreichen, von dort kommt man bequem bis zur Steinwand (ca.2km.) Auf der Hochfläche gibt es auch einen Flugplatz für Segelflieger und Motorflieger, auch Gleitschirm fliegen ist hier sehr beliebt. Es gibt u.a. auch eine Drachen- und Gleitschirmflugschulen. Ein weiterer Freizeitspaß für Groß und Klein ist die Rodelbahn. Die Fuldaquelle ist unterhalb des Segelflugplatzes zu erreichen. Zum gemütlichen Rasten, essen und trinken gibt es auf dem Berg mehrere Möglichkeiten. Genaueres wie immer im Schützenhaus oder zu gegebener Zeit im Internet.



## Impressionen von der Wasserkuppe



Die Stadtwurstbrotzeit während der An- und Abendessen zur Heimreise, werden selbstverständlich in gewohnter Weise organisiert. Abfahrtszeiten, ggf. nochmals nachfragen:

Wintersdorf, Sparkasse  
Zirndorf, ehemals Fruchthaus Blank

6:30 Uhr  
6:45 Uhr

Vorschläge möglicher Ziele für die kommenden Jahre nehmen wir gerne von euch entgegen. Die sinnvoll an einem Tag erreichbaren Möglichkeiten werden langsam knapp.

---

## Osterschießen 2013

Am 30.03.2013 fand in unserer Schützenstube die Preisverteilung des heurigen Osterschießens statt.

Als erstes möchte ich meinen Dank der Fam. Walther zukommen lassen, die es uns wieder ermöglicht hat, mit unserer Jugend die Ostereier in der Mühle zu färben. Ein Dank auch an dieser Stelle unserer Jugend, die tatkräftig und mit viel Eifer dies getan haben. Lobenswert sind auch hier unsere zwei Jugendleiter Agata und Sebastian zu erwähnen, die sich immer sehr um ihre Schützlinge bemühen.

Nachdem heuer ca. 10 Schützen weniger teilgenommen haben als letztes Jahr, war der Abend der Preisverteilung hingegen sehr gut besucht. Dies hatte zur Folge, dass es ein sehr gemütlicher Abend war.

Unser Schützenkönig Sebastian Meier ließ uns auch nicht dürsten, er übernahm an diesem Abend die Getränke seiner Untertanen. Hierfür ein großes Dankeschön. Löblich möchte ich auch darauf hinweisen, dass die Vesper von unserem 1. Schützenmeister und seiner Familie spendiert wurde.

Nach der Preisverteilung zu der ich gleich komme, sei noch zu erwähnen, dass sich unsere Schützenschwestern wieder mächtig mit Kaffee und Kuchen in's Zeug gelegt haben und uns damit den Abend noch versüßen konnten. Auch für diesen Fleiß ein herzliches Dankeschön. Man sieht erst wieviele Schützenbrüder Naschkatzen sind.

**Kommen wir nun zu den Gewinnern des heurigen Osterschießens.**

**Den ersten Platz Serie errang unser Tomislav Kriznik mit 101,2 Ringen.**

**Den Osterpokal erschoss sich unser Erwin Ornot mit einem 67,6 Teiler.**

**Den ersten Platz Serie von der Jugend konnte sich unser Adrian Loos mit 90,5 Ringen sichern.**

**Der Jugend-Osterpokal ging mit einem 34,7 Teiler auch an den Adrian Loos.**

**Die Osterscheibe unserer Jugend, wie könnte es anders sein, holte sich ebenfalls unser Adrian Loos mit einem 204,8 Teiler.**

**Nachdem bei uns auch die Letzten bei so einem Schießen bedacht werden, sei zu sagen, den letzten Platz der Schützen und somit den Ehrenpreis (Pokal) holte sich unser Georg Himmler.**

**Bei der Jugend konnte sich diesen Preis unser Martin Grießl sichern.**

Ein Dankeschön auch an die Fam. Klein, die auch heuer wieder die schönen Pokale gestiftet haben. Hier an dieser Stelle möchte ich auch unseren Schützenbruder Emil Klein von seinen Vereinsmitgliedern grüßen und ihm weiterhin gute Genesung wünschen.

**Den Heidingsfelder-Gedächtnispokal gewann heuer unser Kurt Autenrieth mit einem 120,8 Teiler.**

Die anderen Platzierungen sind in den Listen nachzulesen.

Wir, die Vorstandschaft, bedanken uns bei euch für die Teilnahme und den schönen Abend.

Mit einem Schützengruß euer Uwe Bautz



Preisverleihung



Die Hasen warten auf Abholung

# Geburtstage

<b>April</b>	02.04. Robert Riedl	20.04. Harald Städtler
	04.04. Kurt Autenrieth	21.04. Georg Himmler
	08.04. Günther Hirsel	25.04. Horst Briegel
	13.04. Martin Grießl	26.04. Johann Herr
	19.04. Petra Grießl	30.04. Elisabeth Sattler
<b>Mai</b>	01.05. Roland Halbritter	22.05. Ingrid Lugert
	06.05. Thomas Weißkopf	22.05. Werner Knörr
	07.05. Gerhard Rotter	23.05. Peter Walther
	09.05. Ingo Velten	27.05. Karl-Heinz Rupprecht
	10.05. Irene Konrad	30.05. Joachim Felbinger
	13.05. Stefan Kranig	31.05. Michael Meier
	19.05. Harald Zahn	
<b>Juni</b>	05.06. Harald Klein	18.06. Fritz Beck
	06.06. Rainer Weidner	19.06. Armin Czech
	06.06. Gerhard Scheler	20.06. Otto Reutter
	07.06. Bernd Färber	22.06. Raul Apitz
	10.06. Peter Basel	26.06. Michael Waschk
	14.06. Eliseo Viggiani	27.06. Marcel Hirt
	15.06. Michael Krauß	30.06. Sebastian Matyssek
	16.06. Christoph Brenner	30.06. Jürgen Westenkirchner
	18.06. Egon Sattler	
<b>Juli</b>	01.07. Stephanie Riedl	16.07. Stefan Bölian
	08.07. Christa List	19.07. Markus Strachota
	11.07. Herbert Kranig	21.07. Andreas Walther
	11.07. Hubert Kranig	24.07. Friedrich Lunz
	12.07. Sebastian Meier	25.07. Karl Zeyda
	12.07. Albrecht Walther	28.07. Robert Matscheko
	14.07. Jürgen Meier	

## Besonders gratulieren wir

### zum 85. Geburtstag

12.07.1928 Walther Albrecht

### zum 75. Geburtstag

26.04.1938 Herr Johann

### zum 65. Geburtstag

10.06.1948 Basel Peter

### zum 60. Geburtstag

02.04.1953 Riedl Robert  
 01.05.1953 Halbritter Roland  
 15.06.1953 Krauß Michael

### zum 50. Geburtstag

28.07.1963 Matscheko Robert

# Elektronische Schießstände



**Teststand der Firma DISAG**

Liebe Schützinnen und Schützen, nach doch erheblichen Diskussionen haben wir uns entschieden, heuer 2 Stände mit elektronischer Trefferanzeige auszurüsten. Es gibt sicher viele Argumente für eine solche neue Technik, genauso aber auch viele dagegen. Wir sind jedoch mehrheitlich davon überzeugt, dass wir uns dem Thema nicht länger verschließen können, gerade auch weil die Jungschützen immer öfter auf solchen Ständen Rundenwettkämpfe schießen müssen. Wir wollten daher zunächst mit den 2 Ständen für eine adäquate Trainings -

möglichkeit sorgen. Im Moment steht uns noch ein Teststand zur Verfügung, den alle ausprobieren können. Das Schießen ist sehr einfach und setzt keinerlei Computer -kenntnisse voraus. Jeder Stand kostet ca. 2500€, viel Geld, wir wissen das.

**Wer möchte kann sich gerne mit einer Spende daran beteiligen. Dafür jetzt schon herzlichen Dank für eine Investition in die Zukunft unseres Vereines.**

---

## Impressum

Post-anschrift:	Sportschützenverein Wintersdorf e.V. Frankenstraße 10 90513 Zirndorf	
Bank- verbindung:	Raiffeisenbank Zirndorf BLZ: 760 696 69 Konto: 213 802	Stadtparkasse Fürth BLZ: 762 500 00 Konto: 5 323 126
Auflage:	170 Stück	
Redaktion:	Jürgen Westenkirchner	Tel: (09127) 57 86 77
	Uwe Bautz	Tel: (09127) 7650
	Michael Waschk	Tel: (0911) 609895
	E-Mail	✉ ssv-wintersdorf@t-online.de
Hinweis:	Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 11.05.2012	
Gestaltung:	Sowie Inhalt: Jürgen Westenkirchner, Uwe Bautz	
Druck:	Repro-Kopier-Service Oberasbach	Tel: (0911) 96 93 900